DRF Luftrettung gGmbH
Station Bautzen
Christoph 62

Sehr geehrte Damen und Herren,

ab dem 1. Januar 2027 wird die DRF Luftrettung gGmbH die Luftrettung im östlichen Teil Sachsens für weitere 18 Jahre sicherstellen. Ein wesentlicher Bestandteil des neuen Versorgungsauftrages ist die Vorhaltung einer Nachtwindenrettung durch den Rettungshubschrauber Christoph 62.

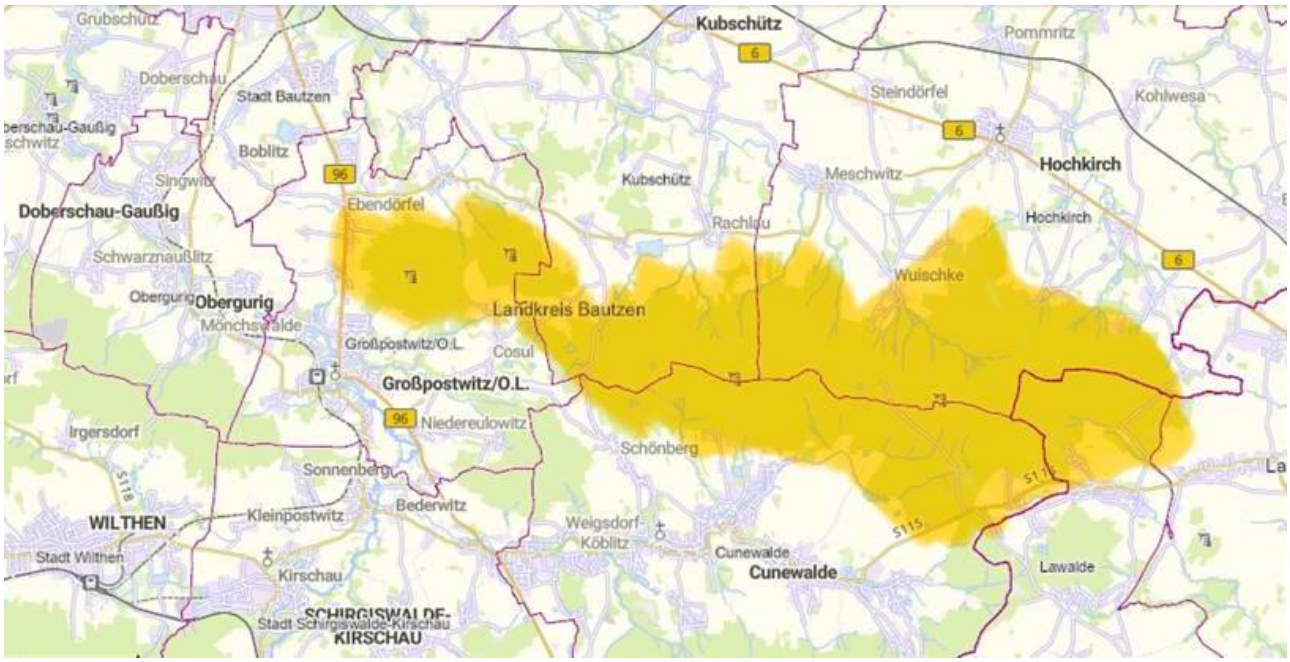
Die Windenrettung ermöglicht es, auch in der Nacht Menschen aus schwierig zugänglichem oder urbanem Gelände schnell und sicher zu retten. Damit diese wichtige Erweiterung der rettungsdienstlichen Versorgung zum Starttermin uneingeschränkt zur Verfügung steht, sind umfangreiche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen unserer Crews erforderlich.

Aus diesem Grund werden wir **in den kommenden drei Wochen (26.10.- 15.11.)** verstärkt Trainingsflüge in den Abendstunden sowie während der ersten Nachthälfte durchführen. Ein abschließender Ausbildungsabschnitt ist für die erste Dezemberhälfte vorgesehen und wird sich auf drei Trainingstage beschränken.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie vorab darüber informieren und gleichzeitig um Ihr Verständnis bitten. Trotz einer sorgfältigen Planung kann es zeitweise zu Lärmbelästigungen durch den Flugbetrieb kommen. Um die Auswirkungen für die Bevölkerung möglichst gering zu halten, haben wir das Trainingsgebiet bewusst groß gewählt. Darüber hinaus werden wir die Ortskerne nach Möglichkeit meiden und den überwiegenden Teil der Übungen in dünnen besiedelten Bereichen durchführen.

Dennoch lassen sich Überflüge einzelner Ortschaften nicht vollständig vermeiden. Wir bitten hierfür bereits heute um Verständnis.

Um möglichen Spekulationen oder Verunsicherungen in der Bevölkerung vorzubeugen, werden wir am Freitag eine entsprechende Pressemitteilung veröffentlichen.



Zur besseren Orientierung finden Sie diesem Schreiben eine Gebietskarte beigefügt, auf der die vorgesehenen Trainingsbereiche dargestellt sind.